Birke

Betula pendula

Dieser Baum, eine Birke, ist im Frühjahr 2025 durch einen Sturm umgefallen. Er war zuvor von einem Pilz befallen, was zu seiner Schwächung führte. Nun bleibt nur ein 2,5 Meter langes Stück des Stammes stehen. Dieses Stück wird bewusst als **Habitatbaum** belassen, da am Stamm noch Löcher zu erkennen sind, in denen Vögel nisten können.

Wir möchten damit einen Beitrag zum Erhalt der Biodiversität leisten und den Vögeln einen sicheren Lebensraum bieten. Solche Maßnahmen sind wichtig, um die Natur in unseren Parks zu schützen und zu fördern.

Lasst uns gemeinsam die Natur wertschätzen und schützen!

Ein Habitatbaum ist ein Baum oder die Reste eines Baumes mit besonderen Merkmalen wie Höhlen, Rissen in der Rinde, abgestorbenen Ästen oder morschem Holz, der als Lebensraum für zahlreiche Pflanzen- und Tierarten dient, indem er Schutz und Nahrungsquellen bietet.

Dieser Baum ist Teil des Baum-Spaziergangs der Wallfahrtstadt Stadt Kevelaer. Auf diesem Rundgang durch die Stadt können Sie 40 verschiedene Baumarten auf öffentlichen Flächen entdecken und Informationen über den einzelnen Baum anhand des angebrachten QR-Code erhalten. Die Karte „Baumspaziergang“ können Sie bei der Tourist Information finden oder direkt runterladen unter: kevelaer.de/Baumspaziergang